

Das Gymnasium Gernsheim



Unsere Schule
Meine Verantwortung
Gemeinsam unsere Stärken fördern





Das GG

An unserer Schule werden derzeit ca. 1300 Schüler*innen aus allen umliegenden Orten von ca. 100 Lehrkräften unterrichtet. Das **Schulgelände** zählt zu den größten in ganz Hessen und verfügt neben den 7 durch Gänge verbundenen Schulgebäuden auch über ein sehr großes Außengelände mit Rasenplatz, Leichtathletikanlagen, Hartplatz, Boulderwand und weiteren Pausenhofbereichen. Sowohl die räumliche als auch die personelle Größe unserer Schule ermöglicht uns eine Vielzahl an Angeboten. Unsere **Unterrichtsräume** sind nicht den Klassen, sondern den Lehrkräften zugeordnet. Damit stehen Unterlagen, Nachschlagewerke, Medien, Geräte und Arbeitsergebnisse für den Unterricht stets zur Verfügung. Zahlreiche Räume verfügen über digitale Tafeln und Dokumentenkameras.

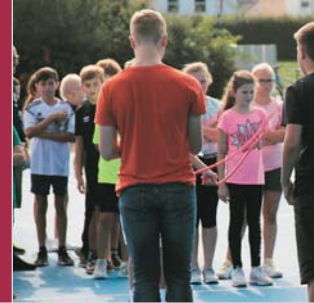
Neben den realen Schulräumen hat unsere Schule auch ein „**virtuelles Klassenzimmer**“. Dies ist die Online-Plattform unserer Schule. Hier können für alle Klassen und Fächer Unterrichtsmaterialien bereitgestellt werden. Außerdem können die Schüler*innen eigene Arbeitsergebnisse hochladen, Fragen stellen oder an einem Videochat mit der Lehrkraft und der Klasse teilnehmen. Generell ist die Verwendung digitaler Endgeräte im Unterricht erst ab Klasse 7 erlaubt. In der Oberstufe darf man seine Unterrichtsmitschriften digital anfertigen. Näheres regelt die **Nutzungsvereinbarung von digitalen Geräten**, die auch auf der Homepage einsehbar ist.





Die **Mensa** ist von 8:00 Uhr bis gegen 13:30 Uhr geöffnet und bietet ab 12:40 Uhr Mittagessen an. Man kann zwischen einem vegetarischen Essen, einer Vollkostmahlzeit und einem Salatteller wählen. Vormittags werden Snacks, Brötchen sowie Getränke angeboten. Das Mittagessen wird ausschließlich digital vorbestellt und bargeldlos abgebucht; alle anderen Angebote werden bar bezahlt. In der Pausenhalle können die Schüler*innen kostenfrei ihre mitgebrachten Flaschen an einem Wasserspender auffüllen. Alle hessischen Schüler*innen, die im Kreis Groß-Gerau wohnen, erhalten das **Schülerticket**. Der Antrag wird bereits in der Grundschule an die Eltern ausgegeben. Zusammen mit der Aufnahmebestätigung der weiterführenden Schule muss dieser beim LNVG

eingereicht werden. Das Schülerticket gilt ganzjährig hessenweit auch an Wochenenden und in den Ferien für alle öffentlichen Nahverkehrsverbindungen (nicht für Fernverkehrszüge). Bis zum Ende der Mittelstufe werden die Kosten vom Schulträger für Schüler*innen aus dem Kreis Groß-Gerau übernommen. Schüler*innen aus anderen Landkreisen, wie Bergstraße und Darmstadt-Dieburg, erhalten auf Antrag bei ihrem Landkreis eine Kostenerstattung. Für die dreijährige Oberstufenzeit gewähren die Schulträger keine Fahrtkostenerstattung; das Schülerticket kostet dann 365 € im Jahr.



Das erleichtert Übergänge.

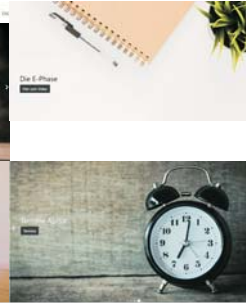
Von der Grundschule erhalten Sie ein Antragsformular, mit dem Sie Ihr Kind für die weiterführende Schule Ihrer Wahl anmelden. Ihr Antrag wird automatisch von der Grundschule an uns weitergeleitet und Sie erhalten bis spätestens Ende Mai Nachricht über die Aufnahme Ihres Kindes.

Inhaltlich stehen wir in engem Austausch mit den umliegenden Grundschulen und haben insbesondere für die Fächer Deutsch und Mathematik Unterrichtskonzepte entwickelt, die möglichst nahtlos an die Unterrichtsinhalte der Jahrgangsstufe 4 anknüpfen. Insbesondere das erste Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 dient dazu, grundlegenden Unterrichtsstoff zu wiederholen und den unterschiedlichen Kenntnisstand der Schüler*innen aus den verschiedenen Grundschulen anzugleichen. Im Rahmen der feierlich gestalteten **Ein-schulung**, die montags stattfindet, erhalten die

Kinder den **Schulplaner** der Schule. Dieser wird bis einschließlich Klasse 8 verbindlich von allen Schüler*innen verwendet und kostet ab Klasse 6 derzeit 5 €. Der Planer dient einerseits als Hausaufgabenheft und soll den Kindern helfen, sich zu organisieren. Er enthält aber auch Informationen zur Schule und ist ein wichtiges Mittel zur Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus. In der **Einführungs-woche** lernen die Fünftklässler*innen ihre neue Schulumgebung, die Unterrichtsfächer, die Fachräume und Lehrkräfte kennen; dabei werden sie von ihren Paten aus den 9. Klassen unterstützt. Den Abschluss bilden ein gemeinsames Sportfest und eine Einführungsmeditation.

Nach der 6. und 10. Klasse können Schüler*innen aus einer Realschule oder einer Gesamtschule mit entsprechender schriftlicher Empfehlung der abgebenden Schule in die Mittelstufe bzw.





Das führt zum Abitur.



Oberstufe des Gymnasiums wechseln. Die Anmeldung erfolgt direkt an unserer Schule, wo sie in jedem Fall individuell von uns beraten werden. Zudem besteht die Möglichkeit, **Schnuppertage** in der gymnasialen Oberstufe zu besuchen. Unter der Rubrik „Oberstufe“ gibt es einen Erklärfilm auf unserer Homepage. Unsere gymnasiale Oberstufe umfasst die Jahrgänge 11 (E-Phase), 12 (Q1/2-Phase) und 13 (Q3/4-Phase). In der E-Phase werden die Schüler*innen wie aus der Mittelstufe gewohnt im Klassenverband unterrichtet. Hierbei lernen sie alle Fächer kennen, die dann auch in den abiturrelevanten Jahrgängen 12 und 13 belegt werden können. Es gehört zu den Traditionen unserer Schule, ein sehr breites Angebot an Leistungskursen anzubieten,

zudem können neben den verbindlichen Fächern auch Abiturprüfungen in **Erdkunde und Informatik** abgelegt werden. Im musischen Bereich können die Schüler*innen zwischen Kunst, Musik und Darstellendem Spiel wählen, Sport-Abitur kann im Rahmen des 5. Prüfungsfachs abgelegt werden. Mit **Spanisch** wird eine weitere Fremdsprache angeboten, die man neu ab Klasse 11 erlernen und auch bis zum Abitur belegen kann. Insbesondere Realschüler*innen, die bisher nicht über eine zweite Fremdsprache verfügen, können so die erforderliche zweite Fremdsprache erlernen. Die Ergebnisse unserer Schüler*innen im Abitur liegen regelmäßig über dem Landesdurchschnitt.



Das hat eine Oase.

Die Betreuung im Rahmen des **Ganztagsangebots** wird für die angemeldeten Kinder von Montag bis Donnerstag bis 16.30 Uhr und am Freitag bis 14.15 Uhr (wahlweise auch 15 Uhr) gewährleistet. Mit dem Monatsbeitrag von 80 € für fünf bzw. 48 € für drei Wochentage (begrenzte Platzzahl) wird ein hochwertiges pädagogisches Angebot mit Hausaufgabenbetreuung, Nachmittagssnack, Freizeitangeboten, Teilnahme an interessanten Projekten sowie Betreuung an den unterrichtsfreien Abiturtagen finanziert. Das Mittagessen ist für alle O.A.S.E.-Kinder verpflichtend. Es wird von den Eltern individuell digital vorbestellt und die Kosten dafür werden zusätzlich zu den Betreuungskosten abgebucht.

Das Mittagessen wird vom Schulträger mit 0,70 € bezuschusst und kostet daher pro Mahlzeit nur 3,70 €. Kinder, die einen gültigen Nachweis vom Job-Center besitzen, können im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes für 1 € essen. Alle O.A.S.E. - Kinder erledigen ihre Hausaufgaben in festen Kleingruppen unter Aufsicht mit Betreuung. Danach steht ein Nachmittagssnack bereit, z.B. Obst, Joghurt oder Müsli, und es besteht die Möglichkeit, Projekte zu besuchen, Sport zutreiben oder zu spielen.





Das Team steht den Ganztagskindern mit festen Bezugspersonen im Schulalltag zur Seite. In der Mensa können alle Schüler*innen unabhängig von einer Anmeldung zum Ganztagsangebot essen (Anmeldung über „mirogh“) und auch gegen einen kleinen Pauschalbetrag im freien **Nachmittagsangebot** an den dort angebotenen Projekten teilnehmen. Ihre Hausaufgaben erledigen diese Schüler*innen dann eigenverantwortlich in den offenen Hausaufgabenräumen oder in der Bibliothek.





Das achtet auf ein soziales Miteinander.

Das soziale Miteinander ist uns sehr wichtig. Gleich zu Beginn des Schuljahres werden daher Klassenregeln besprochen und im Schulplaner festgehalten. Während des gesamten 5. Schuljahres findet einmal in der Woche eine **Klassenlehrerstunde** statt. Hier werden neben Aktivitäten zur Stärkung der Klassengemeinschaft auch Inhalte zum Thema „Lernen lernen“ behandelt, um die Kinder dabei zu unterstützen, mehr Selbstverantwortung für den eigenen Lernprozess zu entwickeln. Die **Klassenfahrt in der 7. Klasse** vermittelt Orientierung innerhalb der „Peer-Group“, fördert das Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen und erzieht zur Selbstständigkeit. In der **Klassenlehrerstunde** der Jahrgangsstufe 7 wird kontinuierlich an diesen Themen gearbeitet.

An weiteren Projekttagen behandeln wir im Rahmen der **Prävention** in verschiedenen Jahrgangsstufen Themen wie Mobbing, Alkoholkonsum, Störungen im Essverhalten oder Umgang mit Stress.

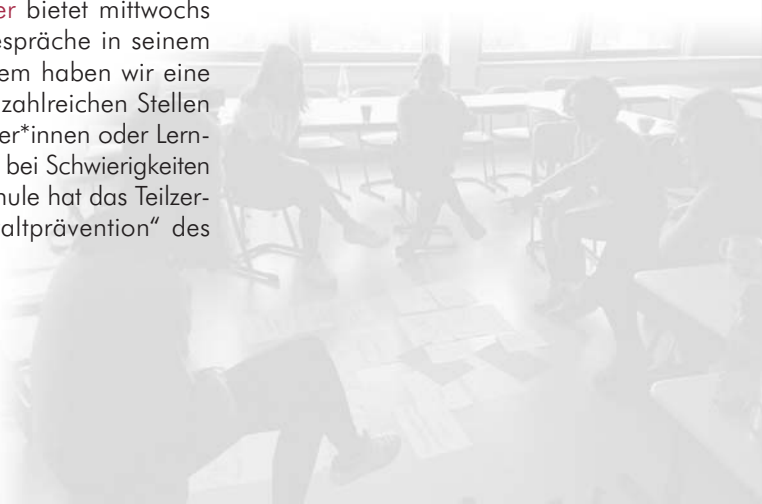
Klassenfahrten sind in den Klassen 6, 7, 10 sowie im Abiturjahrgang vorgesehen. Zusätzlich finden zweimal jährlich Wandertage statt und nach besonderer Vereinbarung auch Exkursionen.





Im **Beratungsteam** stehen mehrere Lehrkräfte für vertrauensvolle Gespräche mit Schüler*innen und Eltern zur Verfügung, wenn ein Kind durch persönliche oder schulische Probleme belastet ist.

Unser **Schulsozialarbeiter** bietet mittwochs Einzel- oder Gruppengespräche in seinem Beratungsraum an. Zudem haben wir eine **UBUS-Fachkraft**, die an zahlreichen Stellen rund um Unterricht Schüler*innen oder Lerngruppen unterstützen und bei Schwierigkeiten beraten kann. Unsere Schule hat das Teilerzertifikat „Sucht- und Gewaltprävention“ des Landes Hessen.



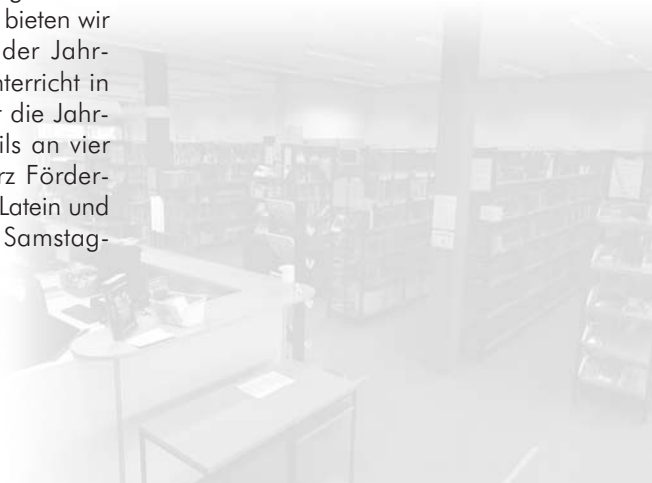


Das fördert und fordert.

Wahlunterricht und Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Naturwissenschaften, Informatik, Sprachen, Sport und Musik können alle Schüler*innen nach ihren eigenen Interessen und Begabungen besuchen.

Förderkurse für Schüler*innen mit größeren Schwierigkeiten im Rechtschreiben bieten wir in der Jahrgangsstufe 5 an. In der Jahrgangsstufe 6 richten wir Förderunterricht in Deutsch und Mathematik ein. Für die Jahrgangsstufen 6 bis 8 gibt es jeweils an vier Terminen im November und März Förderangebote in Englisch, Französisch, Latein und Mathematik (Freitagnachmittag/ Samstag-

vormittag). In der letzten Woche der Sommerferien werden **Warm-up-Kurse** zur Auffrischung in den Hauptfächern für die Jahrgangsstufen 5 bis 7 angeboten. Bei Bedarf kann individueller Unterricht über eine **Nachhilfebörse** vermittelt werden.





Insbesondere im Rahmen des Deutschunterrichts wollen wir die Freude am **Lesen fördern**. Daher beteiligen sich unsere 6. Klassen am Vorlesewettbewerb und wir laden regelmäßig Jugendbuchautoren*innen zu Lesungen ein. In Zusammenarbeit mit der O.A.S.E. und dem örtlichen Buchhandel finden zudem regelmäßige Vorlesefeste statt und unsere Lesescouts motivieren jüngere Schüler*innen zum Lesen durch verschiedene Aktionen. Attraktiven Lesestoff bietet unsere **Schulbibliothek**, die von Eltern ehrenamtlich geführt

wird. Man kann dort in Büchern schmökern und sie unentgeltlich ausleihen. Es stehen Jugendromane, Sachbücher, fachwissenschaftliche Werke und Nachschlagewerke, Lernhilfen sowie Computerarbeitsplätze für besondere Rechercharbeiten zur Verfügung.





Das betreibt Medienbildung.

Seit Jahrzehnten investieren wir einige der Wahlstunden aus dem Stundenkontingent, um allen Schüler*innen Unterricht in **Informatik** zu erteilen. Schulintern ist Informatik somit in der 5. und 7. Klasse Pflichtfach. Ein Schwerpunkt des Unterrichts liegt unter anderem in der allgemeinen Medienerziehung. Verhalten im Internet und Umgang mit den eigenen Daten ist ein wichtiges Thema. Außerdem lernen die Schüler*innen den Computer als Arbeitswerkzeug kennen für Recherchen, Text- und Tabellenproduktion sowie für die Erarbeitung von Präsentationen. Darüber hinaus werden im Wahlunterricht Bildbearbeitung, Grundlagen der Programmierung mit Java, Webseitengestaltung mit HTML und CSS behandelt. In der Oberstufe kann Informatik als Grundkurs bis zum Abitur besucht und als Prüfungsfach gewählt werden. Die Themen beinhalten

Programmierung, Datenbanken und Theoretische Informatik. Dabei kommt auch unser 3D-Drucker zum Einsatz.

Ein besonderes Anliegen ist uns das Thema „**Umgang mit digitalen Medien**“. Das zugehörige Konzept wird derzeit stetig weiterentwickelt und beinhaltet auch eine enge Verzahnung mit der Arbeit des Schulelternbeirats. Schüler*innen der 9. Klasse können sich im Rahmen einer AG als „Digitale Helden“ ausbilden lassen und Jüngere im Umgang mit sozialen Netzwerken und dem Internet schulen. In Zusammenarbeit mit der Initiative „Eltern Schulen Eltern“ finden in regelmäßigen Abständen Fortbildungen für Eltern im Bereich „Prävention Neue Medien“ statt.





Präsentationstechniken werden an besonderen Projekttagen in der 6. und 8 Klasse gezielt eingeübt. Zudem können interessierte Schüler*innen an unserer Präsentations-AG teilnehmen und so auch am Wettbewerb „Jugend präsentiert“ mitmachen. Technikbegeisterte Jugendliche können sich in unserer **Technik-AG** engagieren, die traditionell bei unseren schulischen Veranstaltungen Licht und Ton regelt. Die Schule verfügt über eine vollausgestattete Aula mit eingebauter Theaterbühne sowie über etliche transportable Einheiten, um beispielsweise Aktivitäten im Freien zu beschallen.





Das ist Schule mit Kultur.

Im Gymnasium Gernsheim werden traditionell neben den kognitiven auch die kreativen Fähigkeiten der Schüler*innen in besonderer Weise gefördert. Daher haben die Fächer Darstellendes Spiel, Kunst und Musik einen hohen Stellenwert und die Ergebnisse werden in vielfältigen Aufführungen und Ausstellungen der Öffentlichkeit präsentiert.

Darstellendes Spiel wird in der Oberstufe als reguläres Grundkursfach bis zum Abitur angeboten. Interessante Theateraufführungen resultieren aus dem Unterricht und bereichern das Schulleben.

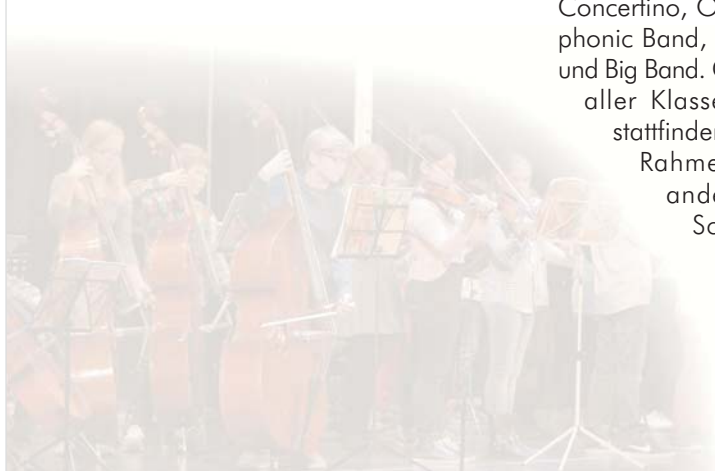
Zahlreiche Schülerbilder, die im Fach **Kunst** entstehen, sind in regelmäßig wechselnden Ausstellungen im Schulgebäude zu sehen. Auch die erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben und die Gestaltung von Plakaten und Wandflächen in der Stadt Gernsheim zeigen das hohe Niveau der Kunsterziehung am Gymnasium Gernsheim.





Musik hat einen besonderen Stellenwert, da unser Gymnasium seit 2002 als **Schule mit musikalischem Schwerpunkt** zertifiziert ist. Grundschul Kinder, die das Spielen eines Instruments neu lernen wollen, können sich für die Aufnahme in eine Bläser- oder Streicher-

klasse bewerben. Schüler*innen, die ihr Instrument schon beherrschen oder am Gesang besondere Freude haben, können in einem Musikensemble spielen oder mitsingen. Angeboten werden Chöre in der Unter- und Mittelstufe, Kammerchor, Kammerorchester, Concertino, Orchester, Concert Band, Symphonic Band, Small Band, Bläserensembles und Big Band. Gesang wird im Musikunterricht aller Klassen gepflegt. In regelmäßig stattfindenden **Schulkonzerten** oder im Rahmen von Feierlichkeiten und anderen Anlässen können die Schüler*innen ihr Können der Öffentlichkeit vorstellen. Für einige Ensembles wird das Sommerkonzert traditionell im Rahmen der einwöchigen Musikfreizeit in Oberwesel vorbereitet.





Das ist international.

In der **Fremdsprachenfolge** lernen die Kinder als erste Fremdsprache Englisch und wählen ab der 7. Klasse zwischen Französisch und Latein als zweiter Fremdsprache. Spanisch wird als dritte Fremdsprache in der Oberstufe angeboten und kann bis zum Abitur belegt und als Prüfungsfach gewählt werden. Wir pflegen **Schulpartnerschaften und Austauschbegegnungen** mit Schulen in Bar-sur-Aube (Frankreich), Cambridge (England), Swiecie (Polen), Ohio (USA) und mit der Ningbo Binhai Schule (China). Ziel dieser Begegnungen ist es, fremde Kulturen näher kennenzulernen und die in der Schule erlernten Fremdsprachen im Alltag anzuwenden. Im Laufe der Schulzeit besteht zudem die Möglichkeit, an **Sprachwettbewerben** teilzunehmen wie z.B. dem Bundeswettbewerb Fremdsprachen oder dem Vorlesewettbewerb Französisch. Auch werden

Vorbereitungskurse für **Sprachzertifikate** in Englisch und Französisch angeboten. Ab Jahrgang 7 können sprachbegeisterte Schüler*innen **bilingualen Unterricht** wählen, wobei in jedem Schuljahr der Stoff jeweils eines Nebenfachs (Geschichte, Erdkunde, Politik & Wirtschaft, Biologie) zweisprachig in Deutsch und Englisch unterrichtet wird. In der Oberstufe kann der bilinguale Schwerpunkt im Grundkurs Geschichte bis zum Abitur fortgesetzt und auch von Schüler*innen mit guten Englischkenntnissen neu angewählt werden. Der Besuch wird ebenso wie die erreichte Sprachkompetenz gemäß dem europäischen Referenzrahmen im Abiturzeugnis bescheinigt und ist somit auch ein Baustein unserer Angebote zur Berufsorientierung.





Das nimmt am gesellschaftlichen Leben teil.



Unsere Schule nimmt traditionell auch am **gesellschaftlichen Leben** in Gernsheim und auch darüber hinaus teil. So gestalten Schüler*innen des Gymnasiums alljährlich die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag in Gernsheim sowie die Gedenkfeier für die Euthanasieopfer im Philippshospital. Aktivitäten wie Vorleseaktionen im Altenheim, musikalische Beiträge zu Veranstaltungen der Stadt Gernsheim oder etwa die Teilnahme am Weihnachtsmarkt sowie der Gernsheimer Straßenfastnacht mit einem von Schüler*innen gestalteten Motivwagen verdeutlichen den Schüler*innen, dass sie Teil unserer Gesellschaft sind. Schulintern können interessierte Schüler*innen unter anderem im Rahmen des

Schulsanitätsdienstes oder als Buslotsen Verantwortung übernehmen. **Exkursionen** zum Beispiel nach Hadamar, ins Haus der Geschichte in Bonn, nach Buchenwald und Weimar sowie das einwöchige **politische Seminar** in Berlin in der Jahrgangsstufe 10 sind wichtige Bausteine im Rahmen der historisch-politischen Bildung unserer Schüler*innen.





Das forscht.

Unsere Schule hat einen hervorragend ausgestatteten **Naturwissenschaftstrakt** mit zahlreichen Fach- und Sammlungsräumen für Biologie, Physik und Chemie. Bereits in Jahrgang 5 können die Schüler*innen, die sich sehr für naturwissenschaftliche Zusammenhänge und Experimentieren interessieren, zusätzlich zum regulären Biologieunterricht die **Nawi-AG** besuchen. In der 6. Klasse gibt es Nawi als Wahlunterricht, ab Klasse 7 können **weitere AGs** wie die Biologie-AG oder die Raketen-AG besucht werden. Im Rahmen des Unterrichts finden vor allem in den höheren Klassen Exkursionen zu **außerunterrichtlichen Lernorten** wie beispielsweise dem Kühkopf statt. Wir können in der Regel in allen drei Naturwissenschaften sowie in Mathematik Leistungskurse anbieten.

Während der Schulzeit können Schüler*innen an **Wettbewerben** teilnehmen, etwa der Chemie-, Biologie- und Physikolympiade oder dem Informatik-Biber oder dem Känguru-Wettbewerb der Mathematik. Am hessenweit stattfindenden Mathewettbewerb in der Klasse 8 nehmen alle Schüler*innen teil.





Auf unserem Schulgelände befindet sich auch ein **Schulacker** sowie eine **Bienezucht**. Beides wird im Rahmen der AG-Angebote von Schüler*innen gepflegt. 2021 bekam unsere Schule vom Land Hessen die Auszeichnung als Umweltschule verliehen.

Seit 2002 besteht im Rahmen der Schulförderung eine Partnerschaft mit der **Firma Merck**. Sie hat das Ziel, sowohl die Lernsituation in der Schule als auch die individuelle berufliche Orientierung zu unterstützen. Vor allem der Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern wurde nach unserer Sanierung dank zahlreicher Sach- und Finanzspenden vielfältig aufgewertet. Die Auszeichnung unserer erfolgreichen Abiturienten, die Fortbildung von Lehrkräften und die Bereitstellung von

Praktikumsplätzen sind weitere Partnerschaftsaktivitäten. Darüber hinaus nutzen wir die Möglichkeit, Chemieunterricht an außerschulische Lernorte zu verlagern, z.B. ins Juniorlabor an der **TU Darmstadt** oder ins Schülerlabor der **Firma BASF** in Ludwigshafen.





Das hilft bei der Berufsorientierung.

Eine gute Vorbereitung auf die spätere Berufswahl ist uns ein großes Anliegen. Insbesondere im Fach Politik & Wirtschaft erhalten die Schüler*innen einen repräsentativen Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt. In Jahrgang 8 arbeiten die Schüler*innen mit dem **Berufswahlpass** und nehmen am Girls'-and-Boys'-Day teil. In Klasse 9 im Rahmen eines zweiwöchigen **Sozialpraktikums** und in Klasse 11 beim ebenfalls zweiwöchigen **Betriebspraktikum** können sie sich intensive Einblicke in den Berufsalltag verschaffen. In Klasse 11 besteht die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen das Praktikum im Ausland durchzuführen. Unser Kooperationspartner, die **Sparkasse**, unterstützt verschiedene Bausteine zur Berufsorientierung.

Alle Projekte sind handlungs- und praxisorientiert angelegt. Im Bereich **Studienorientierung** besuchen alle Schüler*innen der 12. Klasse alljährlich die Hochschul- und Berufsinformationstage (Hobit) in Darmstadt, zudem gibt es die Möglichkeit, in der Uni-AG mitzuarbeiten. Außerdem werden regelmäßig Kontakte zu Ehemaligen hergestellt, die ihr Studienfach vorstellen.





Das bewegt sich.

Sportunterricht wird in allen Jahrgängen durchgängig bis zum Abitur erteilt, in den unteren Klassen sogar dreistündig pro Woche. Hierbei werden die klassischen Sportarten auch durch Trendsportarten wie Klettern, Rope Skipping oder Ultimate Frisbee ergänzt. In der **modernen Sporthalle** gibt es eine Kletterwand, die ebenso wie die Boulderwand im Freien insbesondere auch im Rahmen der **Kletter-AG** genutzt wird. In Badminton, Fußball, Volleyball, Basketball, Tennis, Leichtathletik und Frisbee nehmen regelmäßig Schulmannschaften an „Jugend trainiert für Olympia“ teil. Auch die **Schach-AG** feiert regelmäßig Erfolge beim Hessischen Schulschachpokal. Besonders erfolgreich ist unsere **Turn-AG**.

Die Bundesjugendspiele, der Sporttag der Klassen 5 sowie das **Sportfest** am Ende des Schuljahres sind wichtige Ereignisse für die ganze Schulgemeinde.

Wenn es organisatorisch möglich ist, bieten wir im Rahmen einer Projektwoche Schwimmunterricht für die Jgst. 5 an.





Das ist Schule mit Schwerpunkt Musik.

Aktives Musizieren steigert die Lebensqualität! Welches Potenzial in Musik steckt, hat eine Langzeitstudie unter Leitung von Professor Hans Günther Bastian von der Goethe-Universität Frankfurt eindeutig belegt: Musizierende Kinder und Jugendliche verbessern ihr Sozialverhalten, erhöhen ihren IQ-Wert, erbringen gute schulische Leistungen und kompensieren Konzentrationsschwächen.

Wir bieten Ihrem Kind die Möglichkeit, im Rahmen des normalen Musikunterrichts, der um eine Stunde verstärkt ist, in der Gruppe ein Instrument ohne Vorkenntnisse neu zu erlernen. Das Besondere daran ist, dass Bläser bzw. Streicher in den Jahrgängen 5 und 6 jeweils eine eigene Klasse bilden. Das gemeinsame Musizieren steht im Vordergrund, was den Kindern großen Spaß macht. So entsteht von Anfang an ein Orchester und

schon nach wenigen Wochen kann die Klasse Melodien spielen. Die Schüler*innen üben nicht nur ihr Instrument; beim gemeinsamen Musizieren werden auch der Zusammenhalt in der Gruppe, Rücksichtnahme und Verantwortungsgefühl gefördert.

In der **Bläserklasse** lernen die Schüler*innen das Spielen eines Blasinstrumentes. Zur Wahl stehen Querflöte, Klarinette, Oboe, Fagott, Trompete, Horn, Posaune, Tuba und darüber hinaus auch E-Bass und Schlagzeug.





In der **Streicherklasse** lernen die Schüler*innen das Spielen von Violine, Viola, Violoncello oder Kontrabass.

Alle Instrumente werden in der jeweiligen Musikklassse neu erlernt. Die Schüler*innen lernen zunächst alle Blas- bzw. Streichinstrumente kennen und probieren sie aus. So findet jedes Kind das geeignete Instrument und darf anschließend drei Wunschinstrumente angeben, von denen es eines dann für zwei Jahre als Leihinstrument erhält. Die endgültige Entscheidung über die Zuteilung der Instrumente trifft die Musiklehrkraft.

Mit der **monatlichen Leihgebühr von 25 €** ist der Unterricht in einer Musikklassse wesentlich günstiger als Einzelunterricht bei einem Instrumentallehrer.





In der Mittelstufe (Klasse 7-10) kann weiterhin eine **Musikklasse** besucht werden. Darüber hinaus können wir häufig einen **Musik-Leistungskurs** anbieten, auch im Grundkursbereich kann man in Musik eine Abiturprüfung ablegen.

Auch **individueller Instrumentalunterricht** kann gegen Bezahlung nachmittags in den Räumen

des Gymnasiums Gernsheim einzeln und in Gruppen gebucht werden. Diese Angebote umfassen Klavier, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe, Fagott, Trompete, Posaune, Horn, Tuba, Drums und E-Bass.

Anmeldeformulare für die Instrumentalklassen bekommen Sie mit der Anmeldung an der Grundschule oder auf www.musik-am-gymnasium.de, wo Sie auch weitere Informationen erhalten.





Ansprechpartner am

Das Schulleitungsteam: (von li. nach re.)

Schulleiterin: Silvia Schmidt

Stellv. Schulleiterin: Sigrid Fell

Studienleiterin: Martina Vey

Fachbereichsleitung FB I: Birgit Schnauber

Fachbereichsleitung FB II: Ralph Model

Pädagogischer Leiter Kl. 5-7: Erik Thrin

Weitere Ansprechpartner:

OASE: Claudius von Berg

Schulsozialarbeit: Mike Schumann

UBUS-Kraft: Hannah Hager

Beratungsteam: Natalie Kubalski

Schulseelsorger: Martin Schnarrenberger

Suchtprävention: Nicole Kujat

Förderkurs Rechtschreiben: Kriemhilde Staab

Berufsorientierung, Nachhilfebörse: Josef Geiger

Kontakt

Gymnasium Gernsheim

Theodor-Heuss-Str. 1

64579 Gernsheim

Tel.: 06258 - 98 95 90

Fax : 06258 - 98 95 929

Email: mail@gym-gernsheim.itis-gg.de

Homepage: www.gymnasium-gernsheim.de



Unterrichtszeiten am

1. Stunde:	07.30 Uhr - 08.15 Uhr
2. Stunde:	08.15 Uhr - 09.00 Uhr
3. Stunde:	09.15 Uhr - 10.00 Uhr
4. Stunde:	10.05 Uhr - 10.50 Uhr
5. Stunde:	11.05 Uhr - 11.50 Uhr
6. Stunde:	11.55 Uhr - 12.40 Uhr
7. Stunde:	13.30 Uhr - 14.15 Uhr
8. Stunde:	14.15 Uhr - 15.00 Uhr
9. Stunde:	15.00 Uhr - 15.45 Uhr
10. Stunde:	15.45 Uhr - 16.30 Uhr
11. Stunde:	16.30 Uhr - 17.15 Uhr
12. Stunde:	17.15 Uhr - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten OASE

Ganztagsbereich
Mo – Do von 7:30 - 16:30 Uhr besetzt,
Fr bis 15.00 Uhr

Das Ganztagsangebot beginnt mit der
Mittagspause.

12.40 Uhr – 13.30 Uhr: Mittagspause mit
gemeinsamem Mittagessen

13.30 Uhr – 14.15 Uhr: Erledigung der
Hausaufgaben (Erweiterung möglich)

14.15 Uhr – 16.30 Uhr: freie Spiel- und
Beschäftigungszeiten sowie Projektangebote
und Workshops

Sie erreichen uns unter: 06258 9895926
sowie unter: oase@gymnasium-gemsheim.de





First Giro

Das Jugendgirokonto,
das einfach mehr drauf
hat. Mit

- ✓ **FirstGiro**
- ✓ **FirstGiro PLUS**
- ✓ **FirstCash**

ganz weit vorne.
Jetzt informieren unter
kaskg.de/firstgiro



Kreissparkasse
Groß-Gerau



Gymnasium Gernsheim
Theodor-Heuss-Straße
64579 Gernsheim
Tel.: 0 62 58 - 98 95 90
Fax: 0 62 58 - 98 95 929
mail@gym-gernsheim.itis-gg.de
www.gymnasium-gernsheim.de

Richtung
Biebesheim
Meinzer Straße
Meinzer Straße
Richtung
Klein-Rohrheim

